



Mitteilungsvorlage

- öffentlich -

MI-16/2026

Fachbereich	Bauamt / Bauverwaltung
Federführendes Amt	Bauamt
Datum	22.07.2026

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevorstand der Gemeinde Kiedrich	04.08.2026	zur Kenntnis
Umwelt-, Planungs- und Bauausschuss	15.09.2026	zur Kenntnis
Gemeindevertretung der Gemeinde Kiedrich	18.09.2026	zur Kenntnis

Betreff:

Antrag der SPD-Fraktion vom 13.04.2022 (FR 099)

betr. Barrierefreie Querungen der Hauptverkehrsstraßen in Kiedrich

Beantwortung des Antrages

Mitteilung / Information:

1. Im Zuge des Barrierefreien Ausbaus der beiden Bushaltestellen Draiser Weg wurden die beiden Fußgängerüberwege im Bereich oberhalb der Dreispitz über die Eltviller Straße und die Sonnenlandstraße im Juni 2026 mit barrierefreien Querungen ausgestattet.

Der Fußgängerüberweg unterhalb der Kreuzung Augasse / Sonnenlandstraße über die Sonnenlandstraße wird im Zusammenhang mit dem Ausbau der beiden Bushaltestellen Sonnenlandstraße bis Mitte September 2026 mit barrierefreien Querungen ausgestattet.

Die Überquerungshilfe (Verkehrinsel) oberhalb der Kreuzung Schulstraße / Neue Heimat und Sonnenlandstraße wird im Zusammenhang mit dem Ausbau der beiden Bushaltestellen Sonnenlandstraße bis Mitte September 2026 mit barrierefreien Querungen ausgestattet.

In den Bereichen:

- Marktplatz / Eingang Basilika Minor über die Suttonstraße
- Höhe Suttonstraße 24 (Scivias Caritas) über die Suttonstraße in Richtung Borksgäßchen

wurden im Zuge des Glasfaserausbaus zwar die Bürgersteige erneuert und mit einer Pflasterung ausgestattet, allerdings nur in Teilabschnitten und einseitig der Suttonstraße. Somit war eine Herstellung von barrierefreien Querungen im Zusammenhang mit dieser Infrastrukturmaßnahme aufgrund fehlender Synergieeffekten nicht wirtschaftlich.

In anderen Bereichen Kiedrichs, u.a. Draiser Weg, Kolpingring, Sonnenlandstraße und Neue Heimat wurden im Zusammenhang mit dem Glasfaserausbau der Syna GmbH zahlreiche barrierefreien Querungen im Bereich von Straßeneinmündungen oder Kreuzungen hergestellt. Hier war aufgrund der engen Abstimmung zwischen der ausführenden Firma Abel & Weimer und der Bauverwaltung und der umgehenden Freigabe durch den Gemeindevorstand eine sehr wirtschaftliche Umsetzung möglich.

Des Weiteren wurde eine Barriere in Form eines Stromverteilerkastens im Bereich des schmalen Bürgersteigs auf der Ostseite der Schulstraße beseitigt. Die Syna hat den Stromverteilerkasten auf Ihre Kosten auf die gegenüberliegende Seite versetzt, wo der Bürgersteig eine ausreichende Restbreite hat.

2. Eine Barriere am Rande des Gehwegs vor dem Ausgang am Chorstift hin zur Suttonstraße wurde bereits im Juli 2023 errichtet. Auf einen ausreichenden Abstand zu der dortigen Sitzbank wurde geachtet, damit die Bewegungsräume für Rollstuhlfahrer gewährleistet sind.

Der Antrag wird mit der Umsetzung der Maßnahmen als erledigt angesehen.

Steinmacher
Bürgermeister